

86.069

Subventionsgesetz Loi sur les subventions

Siehe Seite 1532 hiavor – Voir page 1532 ci-devant
Beschluss des Ständerates vom 8. Februar 1990
Décision du Conseil des Etats du 8 février 1990

Schlussabstimmung – Vote final

Für Annahme des Gesetzentwurfes	142 Stimmen
Dagegen	2 Stimmen

An den Ständerat – Au Conseil des Etats

rundweg ablehnen. Das Referendum wurde bereits angekündigt. Für die grüne Fraktion ist diese Revision kein Schritt in die richtige Richtung. Die Zeit für echte Reformen und die Schaffung eines Zivildienstes ist auch in der Schweiz längst gekommen. Europa ist im Aufbruch. Es ist eine breite, demokratische Bewegung entstanden, und auch in unserem Land sind, gerade in der Frage der Armee, Entscheide fällig. Wir brauchen einen echten Zivildienst. Wir können auch in unserem Land einen klareren Meinungsumschwung feststellen. Reformschritte wurden mit der parlamentarischen Initiative Hubacher und der Volksinitiative der CVP bereits eingeleitet. Es ist doch nicht sinnvoll, heute ein Gesetz in Kraft zu setzen, das bereits überholt ist und das zu neuen Problemen führt. Ein Gesetz, das von den Betroffenen abgelehnt wird, ist keine Lösung. Wir bitten Sie deshalb, die Vorlage abzulehnen.

A. Militärstrafgesetz A. Code pénal militaire

Schlussabstimmung – Vote final

Für Annahme des Gesetzentwurfes	93 Stimmen
Dagegen	43 Stimmen

B. Bundesgesetz über die Militärorganisation B. Loi fédérale sur l'organisation militaire

Schlussabstimmung – Vote final

Für Annahme des Gesetzentwurfes	107 Stimmen
Dagegen	10 Stimmen

An den Ständerat – Au Conseil des Etats

87.043

Militärstrafgesetz (Dienstverweigerer) und Militärorganisation. Aenderung Code pénal militaire (objecteurs de conscience) et organisation militaire. Modification

Siehe Jahrgang 1989, Seite 2178 – Voir année 1989, page 2178
Beschluss des Ständerates vom 26. September 1990
Décision du Conseil des Etats du 26 septembre 1990

Mme **Pitteloud**: Avant que nous ne votiez sur cet objet, le groupe socialiste tient à réaffirmer ici son opposition à cette révision du Code pénal militaire. En effet, celle-ci ne résoud en rien le statut des objecteurs de conscience dans notre pays. La meilleure preuve en est le lancement, par les associations d'objecteurs de conscience et les milieux qui se préoccupent du problème d'un référendum contre ce projet. Nous l'avions dit lors du débat du Conseil national, ce projet est mort-né, il n'a pas d'avenir.

M. Villiger, conseiller fédéral, a d'ailleurs annoncé la constitution d'une nouvelle commission d'experts chargée de revoir le problème. Vous le savez aussi, plusieurs initiatives sont en cours sur le plan parlementaire et sur le plan populaire qui aboutiront à terme à la création d'un véritable service civil. Même la Commission de la réforme de l'armée a, semble-t-il, eu des audaces en la matière. Tout cela rend inutile et caduc le projet que vous vous préparez à entériner et ne contribue pas à rendre ce Parlement crédible.

En ce qui concerne la loi fédérale sur l'organisation militaire, elle est liée à l'objet précédent et nous nous abstiendrons.

Frau **Leutenegger Oberholzer**: Ich möchte Ihnen die Bedenken der grünen Fraktion gegen die Revision des Militärstrafgesetzes kurz vorbringen.

Die Revision gibt vor, der Entkriminalisierung der Dienstverweigerer zu dienen. Aber sie verdient diese Etikette nicht, weil sie an den Bedürfnissen der Verweigerer vorbeigeht und deren Situation noch verschärft. Mit dieser Revision werden nach wie vor junge Leute vor ein Militärgericht gestellt, die den Militärdienst mit ihrem Gewissen nicht vereinbaren können. Nach wie vor werden sich Militärrichter anmassen, über das Gewissen zu entscheiden. Nach wie vor sollen Militärdienstverweigerer richterlich schuldig gesprochen werden, und schlussendlich wird sich die Lage aller Militärdienstverweigerer mit dieser Revision noch verschlechtern. So muss man sich denn auch nicht verwundern, dass die Betroffenen diese Revision

88.074

Anschlussgleisegesetz Voies de raccordement ferroviaires. Loi

Siehe Seite 641 hiavor – Voir page 641 ci-devant
Beschluss des Ständerates vom 5. Oktober 1990
Décision du Conseil des Etats du 5 octobre 1990

Schlussabstimmung – Vote final

Für Annahme des Gesetzentwurfes	140 Stimmen (Einstimmigkeit)
---------------------------------	---------------------------------

An den Bundesrat – Au Conseil fédéral

Militärstrafgesetz (Dienstverweigerer) und Militärorganisation. Aenderung

Code pénal militaire (objecteurs de conscience) et organisation militaire. Modification

In	Amtliches Bulletin der Bundesversammlung
Dans	Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
In	Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale
Jahr	1990
Année	
Anno	
Band	IV
Volume	
Volume	
Session	Herbstsession
Session	Session d'automne
Sessione	Sessione autunnale
Rat	Nationalrat
Conseil	Conseil national
Consiglio	Consiglio nazionale
Sitzung	17
Séance	
Seduta	
Geschäftsnummer	87.043
Numéro d'objet	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.10.1990 - 08:00
Date	
Data	
Seite	1965-1965
Page	
Pagina	
Ref. No	20 019 115

Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung.
Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale.
Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.